

# NürnbergMesse

## „Knallerjahr“ erwartet

Freitag, 17.01.2020

*2019 war ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr für die NürnbergMesse: Fünf Prozent mehr Aussteller, vier Prozent mehr Aussteller-Standfläche und drei Prozent mehr Besucher haben sich nach ersten Prognosen auf den internationalen und nationalen Fachmessen in Nürnberg im vergangenen Jahr eingefunden.*

Insgesamt betrage das Plus bei der Ausstellerstandfläche der Fachmessen der NürnbergMesse in den vergangenen fünf Jahren 22 Prozent. Als Konsequenz daraus ergebe sich ein weiterer Ausbaubedarf des heimischen Messezentrums. Zielvorgabe der NürnbergMesse-CEOs Peter Ottmann: Nürnberg soll ab 2024 das leistungsstärkste Messegelände Europas bieten, was Kompaktheit und Parallelbetrieb betrifft.

## Startschuss für das neue NCC Süd

Das neue NCC Süd stellt laut CEO-Kollege Dr. Roland Fleck das vierte ConventionCenter des Messezentrums dar und es ist das künftige Herzstück des Ensembles „The new Süd“, das durch die angrenzenden Messehallen 3A und 3C flankiert wird. In Summe entsteht durch „The new Süd“ eine Bruttoausstellungsfläche in Höhe von rund 32.000 qm. Damit erfülle man das dringende Kundenbedürfnis nach einem engen Verzahnung von Messen und Kongressen. Wie schon die Hallen 3A und 3C strebe man auch für das NCC Süd eine DGNB-Zertifizierung an, weil das Thema „Nachhaltigkeit“ seit Jahren bei der NürnbergMesse sehr hohe Priorität habe.

Im Zeitraum 2014 (Fertigstellung Halle 3A) bis 2024 (Fertigstellung NCC Süd) liegt die Gesamtinvestition für „The new Süd“ bei rund 300 Millionen Euro. Die Ankündigung der beiden NürnbergMesse-CEOs zum neuen NCC Süd ist gleichzeitig die höchste Einzelinvestition des bereits Anfang 2017 vorgestellten „Zukunftsprogramms Immobilie, Infrastruktur und Innovationen“ der NürnbergMesse Group, das für den verbleibenden Zeitraum 2020 bis 2027 allein 500 Mio. Euro für Immobilien und Infrastruktur umfasst. „Wir sind sicher: Unser Zukunftsprogramm führt dazu, dass Nürnberg weiter erfolgreich in der Champions League der weltweit größten Messegesellschaften spielt!“.

## Für 2020 „grundsätzlich optimistische Aussichten“

Das neue Geschäftsjahr geht die NürnbergMesse optimistisch an, betont Peter Ottmann. Die Vorbuchungen der Aussteller, das inhaltliche Besetzen von Trendthemen wie Bio-Lebensmittel, Cyber-Security und vorbeugender Brandschutz oder der Ausbau der internationalen Messe-Produktfamilien begründeten diese positive Geschäftserwartung.

**„Knallerjahr“ erwartet**

**Links**

- [NürnbergMesse](#)